

**Nr. 347 | Grabinschrift (Kalkstein)**

Datenbank ID: 293  
 Inv.-Nr.: 74,405  
 Galsterer 1975 Nr. 242  
 AO: Köln RGM  
 FO: Köln; unbekannt.  
 Maße: 38 cm x 19 cm x 12 cm

Stele, allseitig abgebrochen und stark abgeschliffen.

[ - - - ]gil[ - - - ] / [ - - - ve]t(erano) leg(ionis) [ - - - ] /  
 [ - - - a]nn(orum) • LX • [ - - - ] / [ - - - ] Peregr[ - - - ] /<sup>5</sup>  
 [ - - - ]vini [ - - - ] / [ - - - ] per [ - - - ]



- - - gil- - -, Veteran der - - - Legion, 60 Jahre.  
 Peregrin(i)us- - - (hat das Grabmal errichtet?) - - -.

Das Inschriftenfragment gehörte zum Grabstein eines 60jährigen Legionärs im Ruhestand, den ein gewisser Peregrinus oder Peregrinius errichtet hatte. Letzterer könnte ein Verwandter, aber auch ein Freigelassener gewesen sein.

Das erhaltene Nomen oder Cognomen allein ist nicht aussagekräftig genug, dafür ist es zu wenig spezifisch und zu verbreitet. Die weiteren Buchstabenreste sind nicht stichhaltig aufzulösen.

Dat.: 2./3. Jh. (?)

Literatur: Galsterer 1972/73 Nr. 11 = AE 1974, 453.

**Nr. 348 | Grabinschrift (roter Sandstein)**

Datenbank ID: 295  
 Inv.-Nr.: 74,404  
 Galsterer 1975 Nr. 244  
 AO: Köln RGM  
 FO: Köln; unbekannt.  
 Maße: 12 cm x 21,5 cm x 13,5 cm

Fragment, allseitig abgebrochen. Roter Sandstein, vermutlich von einem Sarkophag.

[ - - - ] • leg(ionis) [ - - - ]



Dat.: 2./3. Jh. (?)

Literatur: Galsterer 1975 Nr. 244.

**Nr. 349 | Grabinschrift (gelblicher Sandstein)**

Datenbank ID: 329  
 Inv.-Nr.: 23  
 Galsterer 1975 Nr. 283  
 AO: Köln RGM  
 FO: Köln; das eine Stück 1839 ohne Fundangabe, das zweite 1843 mit Angabe St. Maria im Kapitol, 1839.  
 „Das eine kleine Stück [...] führt De Noel schon im Kataloge von 1839 ohne Angabe des Fundortes an; erst in der Aufnahme vom April 1843 werden alle Stücke voneinander getrennt aufgeführt und von dem Bruchstück links angegeben, es stamme aus der Kirche St. Maria im Kapitol.“  
 Maße: 44 cm x 112 cm x 14 cm (Fragment a);  
 37 cm x 56 cm x 14 cm (Fragment b)

Fragmente der Vorderseite eines Sarkophages. Fragment a aus 6 Teilen, Fragment b aus 2 Teilen zusammengeklebt. Von den Genien, die rechts und links die Inschrifttafel